



Staats- und
Universitätsbibliothek
Bremen



Staats- und Universitätsbibliothek Bremen

**DFG-Projekt "Digitalisierung und Erschließung des Nachlasses des
Ägyptologen Adolf Erman (1854-1937)"**

Brief von Alfred Wiedemann an Adolf Erman

Wiedemann, Alfred

Bonn, 06.10.1921

Nachweis dieses Dokuments im [Kalliope-Verbund](#)

[urn:nbn:de:gbv:46:1-109571](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:46:1-109571)

Bonn. Königstr. 32.
6. 10. 21

Lieber Eoman!

Mit meinem besten Danke für die freundliche Be-
nachrichtigung möchte ich Euch meine herzlichste Theil-
nahme bei dem plötzlichen Tode von Moethen sagen!
Dennoch habe ich über ja leider nur wenig gekannt.
So viel ich weiss, war er mir am Rheine und ich
habe ja seit lange nicht mehr in Berlin gewesen. Vor
dem Kriege hatte ich die Reise immer wieder aufgeschu-
ben, wachend das Königs war sie kaum möglich und
auch jetzt Abwimmeln sich immer wieder Schmissigkei-
ten auf. Aber, wenn ich Moethen auch lange nicht ge-
sehen hatte, seine Arbeiten hatte ich oft in der Hand,
und vor allem seine kirchenhistorischen Leistungen habe ich
in ihrem geschichtlichen Answahl und gewissen Würdigung ab-

Semester für Semester in den Vorlesungen gebraucht, bei
ihm mir bei seinen sonstigen Studien hat mich stets
von Neuem die Sorgfalt und gewissenhaftigkeit gefant,
mit der er sein Aufgeben hienam treibt und die Wis-
senschaft forschet. Es ist ein grosser Verlust, dass er
so früh hat dahin scheiden müssen!

Aus Leipzig, wo Du der Zeitung zur Folge wusst, wirst
Du jetzt zurück sein. Hoffentlich hattest Du eine gute
Zeit! Was waren im August verweilt und sind seit
1. September wieder in Bonn, wo wir nun für das
Semester zu bleiben gedanken, das hier am 1. November be-
ginnen soll. Die Arbeit geht langsam voran, oft lang-
samer als man wohl mochte, die Schwierigkeiten der
Literaturbeschaffung sind bei uns in der Provinz an-
stengens noch überwiegender als bei Euch in Berlin.

Da ist aber Nichts zu ändern ist muss man sehen, wie
man trotz Alledem durchkommt.

Mit besten Grüßen und Wünschen

Dein

A. Wiedemann

